

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	9
Abbildungsverzeichnis	9
Tabellenverzeichnis	9
Vorwort	11
1. Einleitung	13
1.1. Ausgangssituation und Problemstellung	13
1.2. Zielstellung	16
1.3. Methode	18
2. Deutsch in Mitteleuropa – geschichtsregionale Einbettung und aktueller Stand in Bildung, Politik und Wirtschaft	21
3. Zeitgeschichtliche Entwicklung der Germanistik in den Referenzländern Polen, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Rumänien in den Jahren 1945–1989	39
3.1. Polen	39
3.2. Tschechische Republik	42
3.3. Slowakei	46
3.4. Ungarn	49
3.5. Rumänien	53
3.6. Entwicklungen im Ländervergleich	56

4. Transformationsprozesse von der Wende bis in die Gegenwart in Mittelosteuropa	61
4.1. Die Wendejahre – politischer Umbruch und Aufschwung der Germanistik	61
4.1.1. Polen	61
4.1.2. Tschechische Republik	64
4.1.3. Slowakei	68
4.1.4. Ungarn	70
4.1.5. Rumänien	77
4.1.6. Entwicklungen im Ländervergleich	83
4.2. Die Jahrtausendwende und die erste Dekade – Bologna-Reform und Globalisierung	86
4.2.1. Polen	86
4.2.2. Tschechische Republik	93
4.2.3. Slowakei	99
4.2.4. Ungarn	102
4.2.5. Rumänien	106
4.2.6. Entwicklungen im Ländervergleich	111
4.3. Die zweite Dekade im neuen Jahrtausend – bildungspolitische Eingriffe und neue curriculare Entwicklungen	114
4.3.1. Polen	114
4.3.2. Tschechische Republik	117
4.3.3. Slowakei	120
4.3.4. Ungarn	122
4.3.5. Rumänien	126
4.3.6. Entwicklungen im Ländervergleich	129
 5. Transformationsprozesse – Meilensteine der Entwicklung in den Referenzländern	 133

6. Status quo, Tendenzen und Visionen zur Zukunft der Germanistik im Ländervergleich	145
6.1. Polen	145
6.2. Tschechische Republik	152
6.3. Slowakei	157
6.4. Ungarn	163
6.5. Rumänien	169
 7. Germanistik in Mittelosteuropa: Bildung und Ausbildung für einen polyvalenten Arbeitsmarkt?	 177
7.1. Von Humboldt zur Dritten Mission – Neupositionierungen in der Germanistik	177
7.2. Germanisten in der Wirtschaft	185
 8. Germanistik quo vadis?	 193
 Literaturverzeichnis	 201